

lichtwerk

ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

AUF DEM WEG

Nach einer durchzechten Nacht stürzt der Schriftsteller und Forscher Pierre (Jean Dujardin) mehrere Stockwerke in die Tiefe. Dabei zieht er sich dermaßen schwere Verletzungen zu, dass er in ein tiefes Koma fällt. Als er daraus plötzlich wieder erwacht, kann der Weg zurück ins Leben gar nicht schnell genug beschritten werden. Noch im Krankenbett liegend, schmiedet er große Pläne: Er will Frankreich zu Fuß durchqueren und dafür gut 1.300 Kilometer aus dem Nationalpark Mercantour in der südlichen Provence bis zur Halbinsel Cotentin ganz im Norden der Normandie laufen. Seine Ärzte sind davon alles andere als begeistert und raten Pierre mit Nachdruck davon ab. Doch der lässt sich nicht beirren und macht sich schon bald auf den Weg. Begleitet wird er dabei Abschnittsweise von seinem besten Freund Arnaud (Jonathan Zaccà) sowie seiner kleinen Schwester Céline (Izia Higelin). Aber auch alleine lässt er sich treiben, lernt fremde Menschen kennen und lernt dabei viel über das Leben.

Frankreich 2023, R: Denis Imbert, D: Jean Dujardin, Joséphine Japy, Izia Higelin u.a., 95 Min., FSK 6, Erstaufführung



LIVING BACH

Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich Sänger, Musikliebhaber und Hobbymusiker unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Lebensrealitäten zusammenfinden. Ob aus Japan, Malaysia, Australien, Neuseeland, Südafrika, Paraguay, den USA oder der Schweiz, sie alle eint eine große Leidenschaft: Johann Sebastian Bach und sein Werk. Ihre Leben sind untrennbar mit der Musik des weltberühmten deutschen Komponisten verbunden. Der Film reist rund um den Globus, offenbart außergewöhnliche, aufregende und lebensverändernde Beziehungen zu Bachs unvergleichlicher Kunst und begleitet sie auf dem Weg zum weltweit größten Treffen der Bach-Familie - dem Leipziger Bachfest.

Dokumentarfilm Deutschland 2023, R: Anna Schmidt, 115 Min. FSK 0, Erstaufführung

REIF FÜR DIE INSEL

Als Teenager waren Blandine (Olivia Côte) und Magalie (Laure Calamy) unzertrennlich, doch irgendwann verloren sie sich aus den Augen. Als sich nach 30 Jahren und etlichen Lebenserfahrungen später ihre Wege wieder kreuzen, lassen die beiden Frauen einen Traum von damals wieder aufleben: Eine Reise nach Griechenland, zu einem unvergesslichen Urlaub auf den Kykladen. Doch trotz perfekten Sommerwetters herrscht nicht nur eitel Sonnenschein.

F 2022, R: Marc Fitoussi, D: Laure Calamy, Kristin Scott Thomas u.a., 110 Min. FSK 12, Erstaufführung

NAPOLEON

NAPOLEON ist ein spektakuläres Epos, das den wechselvollen Aufstieg und Fall des ikonischen französischen Kaisers Napoleon Bonaparte, gespielt vom Oscar®-Preisträger Joaquin Phoenix, schildert. Vor der atemberaubenden Kulisse dieser Großproduktion und vom legendären Regisseur Ridley Scott inszeniert, zeigt der Film Bonapartes unerbittlichen Weg zur Macht - durch das Prisma seiner süchtig machenden, unbeständigen Beziehung zu seiner einzigen, wahren Liebe Joséphine.

GB, USA 2023, R: Ridley Scott, D: Vanessa Kirby, Joaquin Phoenix-, 158 Min., FSK ab 12, 2. Woche

HÖR AUF ZU LÜGEN

Der erfolgreiche Romanautor Stéphane Belcourt kehrt zum ersten Mal seit seiner Jugend in seine Heimatstadt zurück. Als lokale Berühmtheit wurde Stéphane als neuer Markenbotschafter zum 200-jährigen Jubiläum einer Cognac-Marke eingeladen. Kurz nach seiner Ankunft muss er verblüfft feststellen, dass Lucas, einer der Verantwortlichen des Unternehmens, der Sohn seiner ersten großen Liebe Thomas ist. Eine Begegnung, die in Stéphane lebhaftere Erinnerungen weckt an eine leidenschaftliche Liebe, die zu einer Zeit, als gleichgeschlechtliche Liebe noch ein Schattendasein führte, verschwiegen werden musste.

F 2023, R: Olivier Peyon, B: Olivier Peyon, Vincent Poymiro, D: Guillaume De Tonquédec u.a., 99 Min., FSK 12, 3. Woche

EIN GANZES LEBEN

Ein raues Alpen-Drama erzählt die leidhafte Lebensgeschichte eines einfachen, trotz aller Rückschläge mit seiner Heimat verwurzelten Mannes - und das alles vor dem Hintergrund historischer Ereignisse, die schmerzlich waren und einen Wandel der Welt erforderten.

Ö 2023, R: Hans Steinbichler, D: Stefan Gorski, Ivan Gustafik, August Zirner, u.a., 116 Min FSK 12, 4. Woche

VERMEER Dokumentarfilm NL 2023, R: Suzanne Raes; D: Gregor Weber...; 79 Min, FSK 0, 4. Woche

ANATOMIE EINES FALLS F 2023 R: Justine Triet; D: Sandra Hüller, 152 Min FSK12, 5. Woche

ANSELM Wir zeigen den Film in 2D! D 2023, R: Wim Wenders / 94 Min, FSK ab 6, 8. Woche

NEUE GESCHICHTEN VON PUMUCKL D 2023, 108 Min, FSK 0

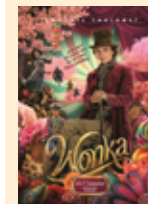
CHECKER TOBI D 2023, 93 Min, FSK 0

LICHTWERK-PROGRAMM 30.11.2023 BIS 6.12.2023							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
?? SNEAK PREVIEW ??							20:30
ANATOMIE EINES FALLS	16:30	16:30					
ANSELM (2D)							16:15
AUF DEM WEG			16:00				17:45
	19:45	19:45	20:15	19:30	19:45	19:45	
CHECKER TOBI ...			15:30	15:30			
EIN GANZES LEBEN	19:30	19:30	20:00		19:30	19:30	
KINO_MIT_GÄSTEN: FALLING INTO PLACE				19:00			
FILMTRAILERSHOW			18:15				
HÖR AUF ZU LÜGEN							17:15
LIVING BACH				16:30	16:15		
NAPOLEON	16:15	16:15	17:00		16:30	16:30	17:00
	18:30	18:30	19:00	18:00	18:45	18:45	19:30
NEUE GESCHICHTEN VOM PUMUCKL			15:00	15:00			
REIF FÜR DIE INSEL	16:00	16:00	17:30	17:00	17:00	17:00	
VERMEER				14:30			
PREVIEW: WONKA							20:00

! Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

WONKA Ab 07.12. Bevor er zum exzentrischen Chocolatier werden wird, zeigt uns „Wonka“ mit Timothée Chalamet in der Hauptrolle den jungen Willy Wonka und sein erstes Aufeinandertreffen mit den Oompa-Loompas. Wie wurde aus Willy Wonka der größte Erfinder, Zauber-künstler und Schokoladenfabrikant der Welt, den wir heute alle kennen und lieben? Die Antwort auf diese Frage liefert „Wonka“: Der Film erzählt die fantastische Geschichte des Mannes, der im Mittelpunkt von Roald Dahls Buch „Charlie und die Schokoladenfabrik“ steht, seinem bekanntesten Werk und einem der meist-verkauften Kinderbücher aller Zeiten.



FALLING INTO PLACE Ab 07.12. Kira und Ian - beide Mitte 30 - lernen sich an einem Winterwochenende auf der Isle of Skye kennen. Beide befinden sich auf der Flucht - vor ihrer Vergangenheit ebenso wie vor der Realität ihres jetzigen Lebens. Die 36 Stunden, die sie miteinander verbringen, werden getragen von Spaß und Leichtigkeit. Zwischen den zwei Fremden entsteht eine tiefe, fast magische Verbindung. Alles scheint möglich. Doch das Schicksal reiht sie wieder auseinander. Beide kehren zurück nach London, ohne zu wissen, dass sie in derselben Stadt leben. Oftmals nur wenige Minuten, Meter und Zufälle voneinander entfernt, bewegen sich Kira und Ian durch die pulsierende Großstadt; aufeinander treffen sie dabei nie. Erst müssen sie sich ihren Dämonen stellen, bevor sie bereit sind, sich wirklich zu begegnen.

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

?? SNEAK PREVIEW ??

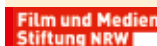
PREVIEW: | **WONKA**

KINO_MIT_GÄSTEN | **FALLING INTO PLACE**

FILMTRAILERSHOW

ENTRIITTSPREISE

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ | Maxis Kinoabenteuer 5,50€
 Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
 Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED



Neu im Programm

HOLY SHIT

Was geschieht mit der Nahrung, die wir verdauen, nachdem sie unseren Körper verlassen hat? Ist es Abfall, der weggeworfen wird, oder eine Ressource, die wiederverwendet werden kann? Auf der Suche nach Antworten begibt sich der Regisseur Rubén Abreu auf eine investigative und unterhaltsame Suche durch 16 Städte auf vier Kontinenten. Er folgt der Fäkalienspur von den langen Pariser Abwasserkanälen bis zu einer riesigen Kläranlage in Chicago. Die vermeintliche, weltweit angewandte Lösung, die halbsten Überreste der Kläranlage als Dünger zu verwenden, erweist sich als lebender Albtraum, denn sie enthalten Schwermetalle und giftige PFAS-Chemikalien. Können Ausscheidungen für den Anbau von Nahrungsmitteln genutzt werden und die drohende Düngerknappheit lindern? Er trifft die Poop Pirates aus Uganda, die mit ihrer Arbeit und ihren Liedern den Menschen beibringen, wie sie Fäkalien in sicheren Dünger verwandeln können. Im ländlichen Schweden zeigt ihm ein Ingenieur eine Trockentoilette, die aus Urin Dünger herstellt. In Hamburg und Genf entdeckt er Wohnkomplexe mit dezentralen Kläranlagen, die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind und aus menschlichen Exkrementen Strom und Dünger erzeugen. Am Ende findet der Regisseur Antworten auf Wiederverwendung menschlicher Fäkalien die erhöhen weltweit Ernährungssicherheit, Umweltschutz, Hygiene und Abschwächung des Klimawandels.



Nr.48

Dokumentarfilm D 2023, R: Rubén Abreu. 90 Minuten FSK 0, Erstausführung



LAST DANCE

Der lebenslustige Rentner Germain genießt sein Leben im Ruhestand. Während er sich der Lektüre von Proust widmet, tanzt seine Frau Lise in einem zeitgenössischen Tanzensemble. Doch plötzlich stirbt Lise. Aus Sorge um sein Wohlergehen, mischen sich seine Kinder fortan in Germain's Alltag ein und stellen damit sein Leben auf den Kopf. Ihre ständigen Besuche, Anrufe und organisierten Mahlzeiten nehmen ihm langsam die Luft zum Atmen. Germain gibt zwar vor mitzuspielen, verfolgt aber insgeheim einen anderen Plan: Er löst ein Versprechen ein, das er Lise gegeben hat - Germain bewirbt sich beim zeitgenössischen Tanzensemble um ihre Rolle ...

Schweiz R: Delphine Lehericery; D: François Berléand, Kacey Mottet Klein...., 84 Min. FSK 12, Erstausführung

THE OLD OAK

Der Pub ist die letzte Bastion gegen den seit 30 Jahren fortschreitenden Verfall eines einst florierenden Grubendorfes im Nordosten Englands und Sammelpunkt der sich vom „System“ verraten fühlenden Gemeinschaft ehemaliger Minenarbeiter. Wirt TJ Ballantyne (Dave Turner) kann den Pub gerade so am Laufen, sich selbst dabei aber kaum über Wasser halten. Nicht einfacher wird die Lage durch die kritisch beäugte Ankunft syrischer Flüchtlinge, die in den zahlreichen leerstehenden Häusern des Dorfes untergebracht werden. Trotz der vielen Anfeindungen entwickelt sich zwischen der jungen Syrerin Yara (Ebla Mari) und dem Kneipenbesitzer eine Art Freundschaft und gemeinsam versuchen sie, das „The Old Oak“ als Treffpunkt für beide Gemeinschaften zu etablieren.

GB 2023, R: Ken Loach; D: Debbie Honeywood, Chris Gotts, Reuben Bainbridge u., 113 Min. FSK 12, 2. Woche

SMOKE SAUNA SISTERHOOD

Die Filmemacherin Anna Hints begleitet Frauen bei einer ganz besonderen Zusammenkunft: Eine fast schon mystische Stimmung breitet sich aus, als die Frauen aller Altersgruppen und Gesellschaftsschichten sich zusammenfinden, um gemeinsam zu saunieren. In eine Rauchsauna zu gehen gehört zu einer tief verwurzelten Tradition, die dazu einlädt, sprichwörtlich alle Hüllen fallen zu lassen und sich allem zu entledigen, was einen beklemmt. Und so kommt es, dass die Frauen sich öffnen und übers Frausein erzählen. Von Schmerzen und Schönheit ist die Rede und wie von selbst entsteht ein starkes Gefühl der Verbundenheit und der Sichtbarkeit.

Dokumentarfilm Estland 2023, R: Anna Hints, 89 Min., FSK 12, 2. Woche

DAS STILLE MÄDCHEN - THE QUIET GIRL

1981 in Irland: Cáit (Catherine Clinch) ist 9 Jahre alt und ein schweigsames junges Mädchen. Ihre mittellosen Eltern haben entschieden, dass sie bei entfernten Verwandten den Sommer verbringen soll. Der weitläufige Hof der Cinnsealachs ist das Ziel ihrer Reise, Eibhín strahlt ihr bei der Ankunft entgegen, während der Farmer Seán eher schweigend seine Arbeit verrichtet. Schon der erste Tag ist für Cáit interessant, vergisst ihr Vater (Michael Patric) doch, ihren Koffer auszuladen. Je länger der Sommer voranschreitet, desto wohler fühlt sich das schweigsame und schüchterne Mädchen bei ihren Gasteltern.

Irland 2023, R/B: Colm Bairéad, D: Carrie Crowley, Andrew Bennett, Catherine Clinch, 96 Min., FSK 12, 3. Woche

KRÄHEN D 2023, Dokumentation, R/B: Martin Schilt, 90 Min., FSK 0, ab 11, 3. Woche

FÜR IMMER D 2023; Dokumentarfilm, R: Pia Lenz; 87 Min FSK 6, 4. Woche

KILLERS OF THE FLOWER MOON USA 2023, R: Martin Scorsese, 206 Min., FSK 12, 7. Woche

DIE EINFACHEN DINGE F 2023, R: Éric Besnard, 96 Min. FSK 0, 11. Woche

WOCHENENDREBELLEN D 2022, 110 Min, ab 6, 10. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 30.11.2023 BIS 6.12.2023

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DER NAME DER ROSE							19:30
DIE EINFACHEN DINGE	18:15			15:30			
FEMINISM WTF							18:30
FÜR IMMER			17:00	15:00			
GEGEN DIE WAND		20:00					
HOLY SHIT				15:00	16:00		16:00
KILLERS OF THE FLOWER MOON	18:45						
KRÄHEN			17:00	17:30		17:45	16:30
LAST DANCE	17:45	18:00	19:30	17:30	18:30	17:15	16:00
SMOKE SAUNA SISTERHOOD	18:15				16:30		
NIPPON CINEMA STEAMBOY	20:00						
THE FIRST SLAM DUNK							20:00
THE OLD OAK	20:30	20:15	19:30	18:00	19:00	19:30	19:00
THE QUIET GIRL	20:30	18:00	20:00		18:30	17:15	18:30
WOCHENENDREBELLEN			17:30		16:00		

Die Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

WIE WILDE TIERE Ab 7.12. Antoine (DENIS MÉNOCHET) und Olga (MARINA FOÏS) haben den Neuanfang gewagt. Das Ehepaar kehrte Frankreich den Rücken zu und fand in einer kleinen Gemeinde im Landesinneren Galiziens eine neue Heimat. Dort arbeiten sie hart, bestellen ihr Fleckchen Land und leben von dem, was sie erwirtschaften. Doch so sehr sich Antoine und Olga auch bemühen, die Einheimischen begegnen ihnen meist mit Argwohn und Ablehnung: Zu tief ist der Graben zwischen den ortsansässigen Bauern, die dem Kreislauf von schwerer Arbeit und Perspektivlosigkeit entkommen wollen, und den beiden Aussteigern, die sich für ein Leben im Einklang mit der Natur einsetzen. Als Antoine das Vorhaben ihrer Nachbarn, den Anta-Brüdern (LUIS ZAHERA & DIEGO ANIDO), unterwandert, Land für den Bau von Windrädern zu verkau-

fen, verwandelt sich der schwelende Konflikt in unverhohlene Feindseligkeit. Während sich die Männer in einer zunehmend eskalierenden Spirale der Angst und Gewalt verlieren, ist es schließlich Olga, die mit tiefer Entschlossenheit einsam und stoisch ihren schweren Weg geht, um für Gerechtigkeit zu sorgen. Inspiriert von einer wahren Geschichte, schickt der spanische Regisseur Rodrigo Sorogoyen („Macht des Geldes“, „Madre“) mit seiner sechsten Regiearbeit seine Charaktere wieder in eine Extremsituation und erzeugt eine daraus resultierende eindringliche psychische Spannung. Durch die intensive Darstellung von Denis Ménochet („Nach dem Urteil“, „Beau is Afraid“) und Marina Foïs („Polizei“, „In den besten Händen“) wird diese Spannung, eingebettet in der rauen, ursprünglichen Landschaft, geradezu körperlich spürbar.

KAMERA SPEZIALITÄTEN

kino_mit_gästen | **FEMINISM WTF**

Deutsche Filmwelten | **GEGEN DIE WAND**

Retrospektive | **DER NAME DER ROSE**

NIPPON CINEMA | **STEAMBOY**

05. + 08.12. 20.00 | **THE FIRST SLAM DUNK**

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED



Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de

